Presseinformation

14. Juli 2008

Neue Druckknopfampel für Schulkinder in Gießhübl

LH Pröll: Gefahrenstelle rechtzeitig vor Schulbeginn entschärft

Im Ortsteil „Am Perlhof" der Gemeinde Gießhübl (Bezirk Mödling) wurde heute, 14. Juli, eine neue Druckknopfampel in Betrieb genommen. Mit dieser Ampel soll der Kreuzungsbereich der Landesstraße L 153 mit der Doktor-Buchwieser-Gasse entschärft werden; Schulkinder können nun die gegenüberliegende Busstation sicherer erreichen. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat der örtlichen Elternvereinigung umgehend seine Unterstützung bei der Umsetzung dieser Maßnahme zugesagt. „Verkehrssicherheit, vor allem die unserer Kinder, muss oberstes Ziel auf unseren Straßen bleiben. Wenn wir mit diesem Projekt auch nur einen Unfall verhindern können, hat sich diese Investition schon gelohnt", betont dazu Pröll. Die Landesstraße L 153 wird von vielen Verkehrsteilnehmern als Hauptverkehrsroute zum Anschluss Gießhübl Außenringautobahn (A 21) genutzt.

Die Ampelanlage steht für den Fahrzeugverkehr auf der Landesstraße L 153 auf Dauergrün und wird nur durch die Betätigung eines Druckknopfes durch Fußgänger bzw. Radfahrer oder durch das Anmelden von Fahrzeugen aus der Doktor-Buchwieser-Gasse über Sensoren umgeschaltet. Für das Queren der Straße haben die Fußgänger eine Grünphase von 10 Sekunden zur Verfügung, die Wartezeit beträgt zwischen 10 und 47 Sekunden.

Die notwendigen Fundierungs- und Grabungsarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Mödling durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 50.000 Euro und werden je zur Hälfte vom Land Niederösterreich und der Gemeinde Gießhübl getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at